

Niederschrift

über die 30. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Hauptausschusses
am Mittwoch, **27.08.2008**, 17:02 Uhr,
Festsaal des Rathauses, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Dr. Veit Christoph Baecker (Vertretung für Herrn Josef Messing), Frank Baumann, Georg Berding, Dr. Dietmar Erber, Rudolf Klein, Robert Otte, Josef Rickfelder, Günter Schulze Blasum, Heinz-Dieter Sellenriek, Barbara Stober, Stefan Weber

von der SPD-Fraktion

Beanka Ganser, Maria Anna Hakenes (Vertretung für Herrn Udo Reiter), Wolfgang Heuer, Dr. Michael Jung, Karsten Rahn (Vertretung für Herrn Holger Wigger), Wendela-Beate Vilhjalmsen

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Heribert Klas, Maria Klein-Schmeink, Carsten Peters, Dr. Rita Stein-Redent (Vertretung für Herrn Wilhelm Breitenbach)

von der FDP-Fraktion

Carola Möllemann-Appelhoff, Jürgen Reuter

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Fritz Pfau

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Berthold Tillmann

von der Verwaltung

Reinhard Adams, Helga Bickeböller, Elke Drepper, Klaus Frohne, Felix Graf von Plettenberg, Dr. Andrea Hanke, Dr. Wolf Heinrichs, Michaela Heuer, Jochen Köhnke, Frank Möller, Thomas Paal, Alfons Reinkemeier, Hartwig Schultheiß, Siegfried Thielen, Rainer Uetz

für die Schriftführung

Jürgen Kupferschmidt

für die Stenogrammaufnahme

Heike Krüger

Es fehlten:

Wilhelm Breitenbach (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), Josef Messing (CDU), Udo Reiter (SPD), Holger Wigger (SPD)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 30. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Hauptausschusses am 27.08.2008

Tagesordnung

1. Eingänge und Mitteilungen

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 2. | Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge |
| <u>V/0689/2008</u>
I | 2.1. | Anregung der BV Nord an den Rat Nr. 2/2008 "Mitführen von Fahrrädern auf Wochenmärkten" |
| <u>V/0685/2008</u>
I | 2.2. | Antrag der SPD-Fraktion Nr. A-R/0007/2008 vom 21.01.2008 "Ausbildung geht vor! Auszubildende Betriebe bei der öffentlichen Auftragsvergabe besonders berücksichtigen" |
| <u>V/0164/2008</u>
II | 2.3. | Antrag A-R/0005/2008 der SPD-Fraktion: Soziale Verantwortung in der öffentlichen Daseinsvorsorge |
| <u>V/0653/2008</u>
II | 2.4. | Antrag der Fraktionsgemeinschaft UWG/ödp an den Rat Nr. A-R/0028/2008 "Biogas-Anlagen "Nutzen differenziert betrachten" |
| <u>V/0672/2008</u>
II | 2.5. | Antrag der CDU-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0027/2008; "Solarsiedlung Twenhövenweg" |
| <u>V/0554/2008</u>
III | 2.6. | Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / GAL an den Rat Nr. A-R/0030/2008 vom 11.06.2008: "Mittelhafen: Strukturwandel planerisch gestalten" |
| <u>V/0625/2008</u>
III | 2.7. | Antrag A-R/0034/2008 der SPD-Fraktion vom 11.06.2008 an den Rat "Münster für alle/ Die Stadt generationengerecht entwickeln- Ausbauprogramm für barrierefreie Bushaltestellen" |

<u>V/0283/2008</u> V	2.8.	Anträge a) der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL an den Rat A-R/0015/2008: Münster für Alle: Münsterpass wieder auflegen! und b) der SPD-Fraktion an den Rat A-R/0022/2008: Teilhaben: Vergünstigungspass "Münster für alle" Bühnen - Bäder - Bären
<u>V/0565/2008</u> V	2.9.	Antrag der SPD-Fraktion an den Rat A-R/0033/2008: Münster für alle. In Würde alt werden - Schutz vor Altersarmut wirkungsvoll entfalten.
<u>V/0633/2008</u> V	2.10.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL "Eigenbeteiligung bei Fahrtendienst für Menschen mit Behinderung abschaffen - Nr. A-R/0021-2008 Antrag der SPD-Fraktion "Münster für alle - Die Stadt generationengerecht entwickeln- Ausbauprogramm für barrierefreie Bushaltestellen" - NR. A-R/0034/2008
<u>V/0619/2008</u> II	3.	Wirtschafts- und Technologieförderung der Stadt Münster weiterentwickeln
<u>V/0487/2008</u> V	4.	Geschäftsbericht 2007 des Sozialamtes
<u>V/0677/2008</u> OB	5.	Kommunale Entwicklungszusammenarbeit - Gewährung von Zuschüssen (Projektförderung 2008)
<u>Vorberatung von Ratsentscheidungen</u>		
<u>V/0368/2008</u> II	6.	Jahresrechnung 2007 für den kameralen Haushalt der Stadt Münster einschl. Abschluss für den NKF-Teil des Haushalts
<u>V/0605/2008</u> II	7.	Entwurf der Eröffnungsbilanz der Stadt Münster zum 01.01.2008
<u>V/0621/2008</u> II	8.	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im 1. Halbjahr 2008
<u>V/0585/2008</u> II	9.	Fortführung der Managementkontrakte und Finanzformeln für die Gesellschaften Halle Münsterland GmbH, Westf. Bauindustrie GbmH, Westf. Zoologischer Garten Münster GmbH sowie Münster Marketing bis einschl. 2010
<u>V/0589/2008</u> III	10.	Zentrumserweiterung Nienberge
<u>V/0260/2008</u> IV	11.	Kindertagesbetreuungsbericht 2008

<u>V/0558/2008</u> IV	12.	Umsetzung des § 16 Absatz 3 SGB II bei der Stadt Münster - Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung
<u>V/0576/2008</u> V	13.	Beitritt zum "Covenant of Mayors - Konvent der Bürgermeister - eine Initiative der EU-Kommission" und zur "EUROCITIES - Declaration on Climate Change"
<u>V/0593/2008</u> V	14.	Fortführung der Teilnahme am European Energy Award
<u>V/0638/2008</u> OB	15.	4. Entwicklungspolitischer Nord-Süd-Preis der Stadt Münster / bürger:sinn:stiftung 2008
	16.	Bauleitplanung
	16.1.	Stadtbezirk West
<u>V/0609/2008/1</u> III	16.1.1.	Bebauungsplan Nr. 486: Mecklenbeck - verlegte Heroldstraße / neuer DB-Haltepunkt 1. Beschluss über die Stellungnahmen 2. Satzungsbeschluss
<u>V/0560/2008</u> III	16.1.2.	1. Verlängerung der Veränderungssperre Nr. 98 für den Bereich Albachten - Osthofstraße / Sendener Stiege / Eckernstiege / Bahnlinie Münster-Recklinghausen
	16.2.	Stadtbezirk Hiltrup
<u>V/0629/2008</u> III	16.2.1.	24. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Hiltrup im Stadtteil Berg Fidel im Bereich nördlich und südlich des Sonnenbergweges Beschluss zur Änderung
	16.3.	Stadtbezirk Südost
<u>V/0636/2008</u> III	16.3.1.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 514: Haus Lütkenbeck Aufstellungsbeschluss
	16.4.	Stadtbezirk Ost
<u>V/0595/2008</u> III	16.4.1.	25. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich südlich Wolbecker Straße / östlich B 51 im Stadtteil St. Mauritz Beschluss zur Änderung
<u>V/0596/2008</u> III	16.4.2.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 506: St. Mauritz - südlich Wolbecker Straße / östlich B 51 Beschluss zur Aufstellung

<u>V/0671/2008</u> OB	17.	Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien
<u>AH/0001/2008</u> III	18.	Baustellen pünktlich abschließen Antrag der FDP-Fraktion Begründung: Ratsfrau Möllemann-Appelhoff
	19.	Verschiedenes

Herr **Dr. Tillmann** eröffnete die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 17.02 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr **Dr. Tillmann** wies auf Änderungen in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil hin, die im Einzelnen in der nichtöffentlichen Sitzung bekannt gegeben werden.

Punkt 1 der Tagesordnung	Eingänge und Mitteilungen
---------------------------------	----------------------------------

Es lagen keine Eingänge und Mitteilungen vor.

Beschlusspunkte des Hauptausschusses

Punkt 2 der Tagesordnung	Weitere Behandlung verwiesener Ratsanträge
---------------------------------	---

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0689/2008	Anregung der BV Nord an den Rat Nr. 2/2008 "Mitführen von Fahrrädern auf Wochenmärkten"
---	--

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

Die Verwaltung wird beauftragt, den Sachverhalt für alle Marktstandorte aufzubereiten und den zuständigen Gremien einen Verfahrensvorschlag zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Punkt 2.2 der Tagesordnung V/0685/2008	Antrag der SPD-Fraktion Nr. A-R/0007/2008 vom 21.01.2008 "Ausbildung geht vor! Auszubildende Betriebe bei der öffentlichen Auftragsvergabe besonders berücksichtigen"
---	--

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

1. Der Hauptausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung auf der Grundlage der Ende August zu Beginn des Ausbildungsjahres vorliegenden aussagekräftigen Daten eine inhaltliche Vorlage zum Antrag der SPD-Fraktion Nr. A-R/0007/2008 (Anlage der Vorlage = Anlage 1 der Originalniederschrift) vorlegen wird.

2. Mit dieser Maßgabe wird der Antrag der SPD-Fraktion Nr. A-R/0007/2008 zur Vorberatung an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Arbeitsförderung und den Ausschuss für Personal, Recht und Ordnung und zur Entscheidung an den Hauptausschuss verwiesen.“

**Punkt 2.3 der Tagesordnung
V/0164/2008**

**Antrag A-R/0005/2008 der SPD-Fraktion: Soziale
Verantwortung in der öffentlichen Daseinsvorsorge**

Folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL lag vor:

„Der Hauptausschuss beschließt folgende Änderung:

1. wie Vorlage
2. wie Vorlage
3. neu:

Die Stadtwerke Münster GmbH schlägt ein Verfahren vor, das Stromabschaltungen bei Haushalten in Notlagen so weit wie möglich verhindert und eine Mindestversorgung der betroffenen Haushalte sicherstellt.“

Herr **Sellenriek** schlug vor, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und die Vorlage in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses zu beraten.

Gegen den Vorschlag erhob sich kein Widerspruch.

Somit wurden der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und die Vorlage vertagt.

**Punkt 2.4 der Tagesordnung
V/0653/2008**

**Antrag der Fraktionsgemeinschaft UWG/ödp an
den Rat Nr. A-R/0028/2008
"Biogas-Anlagen "Nutzen differenziert betrachten"**

Der Hauptausschuss beschloss mit Mehrheit (OB, CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei einer Gegenstimme (UWG-MS/ödp):

„I. Sachentscheidung

Die Verwaltung wurde beauftragt, in die Erarbeitung des Handlungskonzeptes zur Erreichung des Klimaschutzziels 2020 den Antrag der Fraktionsgemeinschaft UWG/ödp Nr. A-R/0028/2008 'Biogas-Anlagen 'Nutzen differenziert betrachten' mit einzubeziehen und den zuständigen politischen Gremien einen Verfahrensvorschlag zum weiteren Vorgehen zu unterbreiten.“

**Punkt 2.5 der Tagesordnung
V/0672/2008**

**Antrag der CDU-Fraktion an den Rat Nr. A-
R/0027/2008;
"Solarsiedlung Twenhövenweg"**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und inwieweit die Realisierung einer Solarsiedlung nach dem Landesprogramm '50 Solarsiedlungen NRW ' auf den städtischen Baugrundstücken im Baugebiet 'Twenhövenweg' umgesetzt werden kann.

2. Der Antrag der CDU-Fraktion an den Rat Nr. A-R/0027/2008 'Solarsiedlung Twenhövenweg' (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 2 der Originalniederschrift) wird an den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften verwiesen.“

**Punkt 2.6 der Tagesordnung
V/0554/2008**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / GAL
an den Rat Nr. A-R/0030/2008 vom 11.06.2008:
"Mittelhafen: Strukturwandel planerisch gestalten"**

Herr **Dr. Tillmann** führte aus, dass die Vorlage von der Bezirksvertretung Münster-Mitte abgelehnt und vom Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft geschoben wurde.

Nach kurzer Diskussion beschloss der Hauptausschuss mit Mehrheit (OB, CDU, FDP, UWG-MS/ödp) bei Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und Stimmenthaltungen (SPD):

„I. Sachentscheidung

1. Der Bebauungsplan Nr. 401 wird zum jetzigen Zeitpunkt weder geändert noch aufgehoben.
2. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / GAL an den Rat Nr. A-R/0030/2008 ist mit dieser Vorlage erledigt.“

**Punkt 2.7 der Tagesordnung
V/0625/2008**

**Antrag A-R/0034/2008 der SPD-Fraktion vom
11.06.2008 an den Rat "Münster für alle/ Die Stadt
generationengerecht entwickeln-
Ausbauprogramm für barrierefreie Bushaltestellen"**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

1. Der Antrag A-R/0034/2008 der SPD-Fraktion vom 11.06.2008 an den Rat wird zu den Antragspunkten 1 bis 4 an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehr und Wirtschaft und für die Antragspunkte 5 und 6 an den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung verwiesen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Stadtwerke GmbH und der Kommission zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen, ein Handlungs- und Finanzierungskonzept für einen zügigen, barrierefreien Umbau von stark frequentierten und dringend erneuerungsbedürftigen Bushaltestellen zu erarbeiten und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vorzustellen.

II. Kosten/Folgekosten

Durch die o.a. Sachentscheid entstehen keine Kosten.“

**Punkt 2.8 der Tagesordnung
V/0283/2008**

Anträge

a) der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL an den Rat A-R/0015/2008: Münster für Alle: Münsterpass wieder auflegen! und

b) der SPD-Fraktion an den Rat A-R/0022/2008: Teilhaben: Vergünstigungspass "Münster für alle" Bühnen - Bäder - Bären

Nach ausführlicher Diskussion beschloss der Hauptausschuss mit Mehrheit (OB, CDU, FDP, UWG-MS/ödp) bei Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL):

„I. Sachentscheidung

1. Die Anregungen, den Münster-Pass wieder aufzulegen oder einen Vergünstigungspass ‚Münster für alle‘ einzuführen, werden derzeit nicht aufgegriffen.
2. Bestehende Vergünstigungen für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen weist die Verwaltung im Rahmen der regulären Entgeltinformationen jeweils aus.
3. Die Verwaltung wird ferner prüfen, welche für andere Personengruppen bestehenden und ggf. welche weiteren Vergünstigungen für die im Antrag genannten Personenkreise ohne zusätzliche Finanzierungsaufwendungen erschlossen werden können.
4. Mit diesen Maßgaben sind die Anträge an den Rat der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL A-R/0015/2008 und der SPD-Fraktion A-R/0022/2008 erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Keine.“

**Punkt 2.9 der Tagesordnung
V/0565/2008**

Antrag der SPD-Fraktion an den Rat A-R/0033/2008: Münster für alle. In Würde alt werden - Schutz vor Altersarmut wirkungsvoll entfalten.

Frau **Ganser** beantragte für die SPD-Fraktion:

„Die Verwaltung wird beauftragt, im 1. Halbjahr 2009 ein Exposé vorzulegen.“

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde mit Mehrheit (OB, CDU, FDP) bei Fürstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS/ödp) abgelehnt.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

1. Das inhaltliche Grundanliegen des Antrags wird, soweit es sich auf die Entwicklung kommunaler Instrumente und Ansätze richtet, Altersarmut entgegenzuwirken, aufgegriffen und als thematischer Vertiefungsbereich im Kontext des Handlungskonzepts ‚demografischer Wandel‘ aufbereitet.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, im 2. Halbjahr 2009 ein Exposé vorzulegen, das
 - 2.1 die Ausgangslage auf der Grundlage eines Datenüberblicks aufbereitet und
 - 2.2 einen konkretisierten Verfahrensvorschlag zum weiteren Vorgehen einschließlich möglicher Kooperationsformen mit wissenschaftlichen Institutionen unterbreitet.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Zusammenhang mit der Vorbereitung des Exposés keine Kosten entstehen.“

**Punkt 2.10 der Tagesordnung
V/0633/2008**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL
"Eigenbeteiligung bei Fahrtendienst für Menschen
mit Behinderung abschaffen - Nr. A-R/0021-2008**

**Antrag der SPD-Fraktion "Münster für alle - Die
Stadt generationengerecht entwickeln-
Ausbauprogramm für barrierefreie Bushaltestellen"
- NR. A-R/0034/2008**

Frau **Ganser** beantragte für die SPD-Fraktion:

„Der Hauptausschuss möge beschließen:

1. - geändert - Die Entscheidung über die Eigenbeteiligung einschließlich der damit verbundenen finanziellen Auswirkungen wird in der Ratssitzung am 24.09.08 getroffen. Eine Entscheidungsvorlage wird verwaltungsseitig sofort erstellt. Die entsprechenden Fachausschüsse und die KIB sind im Beratungsverlauf der Vorlage adäquat zu beteiligen.
2. wie Vorlage –“

Nach ausführlicher Diskussion ließ Herr **Dr. Tillmann** über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde mit Mehrheit (OB, CDU, FDP) bei Fürstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und einer Stimmenthaltung (UWG-MS/ödp) abgelehnt.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig bei Stimmenthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL):

„I. Sachentscheidung

1. Die Entscheidung über die Eigenbeteiligung einschließlich der damit verbundenen finanziellen Auswirkungen wird im Rahmen der Beratungen des Haushaltes 2009 getroffen.
2. Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL 'Eigenbeteiligung bei Fahrtendienst für Menschen mit Behinderung abschaffen' (A-R/0021/2008) und Ziffer 5 und 6 des Antrages der SPD-Fraktion 'Münster für alle – Die Stadt generationengerecht entwickeln-Ausbauprogramm für barrierefreie Bushaltestellen' (A-R/0034/2008) werden zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung verwiesen.“

**Punkt 3 der Tagesordnung
V/0619/2008**

**Wirtschafts- und Technologieförderung der Stadt
Münster weiterentwickeln**

Folgender Bericht über abweichende Beschlussvorschläge lag vor:

„Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften hat beschlossen, dem Hauptausschuss zu empfehlen, die Vorlage in geänderter Fassung (Änderung unterstrichen) zu beschließen:

‘Sachentscheidung:

1. Der Konzept-Entwurf ‘Technologieförderung in Münster’ (Anlage 2) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Münster GmbH zu prüfen, ob und in welcher Weise das im Bericht avisierte Konzept ‘Technologieförderung in Münster’ umgesetzt werden kann.
3. Damit ist der SPD-Antrag Nr. 0058/2006 bis auf Punkt 4 erledigt.“

Herr **Dr. Tillmann** ließ über die Vorlage in der Fassung des Beschlussvorschlages des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften abstimmen.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung

1. Der Konzept-Entwurf ‘Technologieförderung in Münster’ (Anlage 2 der Vorlage = Anlage 3 der Originalniederschrift) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Münster GmbH zu prüfen, ob und in welcher Weise das im Bericht avisierte Konzept ‘Technologieförderung in Münster’ umgesetzt werden kann.
3. Damit ist der SPD-Antrag Nr. 0058/2006 bis auf Punkt 4 erledigt.“

**Punkt 4 der Tagesordnung
V/0487/2008**

Geschäftsbericht 2007 des Sozialamtes

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 5 der Tagesordnung
V/0677/2008**

**Kommunale Entwicklungszusammenarbeit -
Gewährung von Zuschüssen (Projektförderung
2008)**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung

Folgenden Empfehlungen des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit vom 19.08.2008 wird gefolgt:

1. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe ‘Lernen in der Einen Welt’ des Beirates für kommunale Entwicklungszusammenarbeit vom 15.09. - 15.11.2008 wird folgender Zuschuss bewilligt:

Nr.	Antragsteller	Projekt	Zuschuss
01/2008/V	Immanuel-Kant-Gymnasium / Hilfsprojekt Puquio	Hilfsprojekt Puquio / Peru - Präsentation der Situation behinderter Kinder in Peru - Information über das Erziehungszentrum in Puquio - Vortrag (Perukenner) - Szenische Darstellung (theaterpädagogische Sensibilisierung) - Ausstellung in der Schule oder anderen gewünschten Orten	300 €

2. Im Rahmen der Förderung von Einzelprojekten werden folgende Zuschüsse bewilligt:

Nr.	Antragsteller	Projekt	Zuschuss
01/2008	Eine-Welt-Kreis St. Nikolaus Wolbeck e.V.	Die Verwirklichung der Millenniumsziele in der Einen Welt – Gesundheitsstationen und Schulbau in Umuahia und Ahiara	150 €
05/2008	Arbeitskreis Sri Lanka e.V.	Informationsbroschüre '...damit sie in Würde leben können'	150 €

2. Folgenden Gruppen und Vereinen wird kein Zuschuss im Rahmen der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit bewilligt:

Nr.	Antragsteller	Projekt
03/2008	Arbeitskreis Sri Lanka e.V.	Wanderausstellung 'Solidarität in der Weltkirche'
04/2008	Arbeitskreis Sri Lanka e.V.	Erstellung eines Informationsflyers
06/2008	kitunga	Regionale Konferenz afrikanischer Vereine im Münsterland

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten i.H.v. 300 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist aus den Mitteln für die kommunale Entwicklungszusammenarbeit (Bestandteil der Produktgruppe 0102, Teilergebnisplan: Zeile 16) zu finanzieren.“

Vorberatung von Ratsentscheidungen

Punkt 6 der Tagesordnung V/0368/2008

Jahresrechnung 2007 für den kameralen Haushalt der Stadt Münster einschl. Abschluss für den NKF- Teil des Haushalts

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Die Jahresrechnung 2007 für den kameralen Haushalt der Stadt Münster einschl. Abschluss für den NKF-Teil des Haushalts (Anlage der Vorlage = Anlage 4 der Originalniederschrift) wird zur Kenntnis genommen und dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung überwiesen.“

Punkt 7 der Tagesordnung V/0605/2008

Entwurf der Eröffnungsbilanz der Stadt Münster zum 01.01.2008

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung

Der Entwurf der Eröffnungsbilanz der Stadt Münster zum 01.01.2008 nebst Anlagen (Anlage der Vorlage = Anlage 5 der Originalniederschrift) wird zur Kenntnis genommen und zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.“

Punkt 8 der Tagesordnung V/0621/2008

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im 1. Halbjahr 2008

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 9 der Tagesordnung V/0585/2008

Fortführung der Managementkontrakte und Finanzformeln für die Gesellschaften Halle Münsterland GmbH, Westf. Bauindustrie GbmH, Westf. Zoologischer Garten Münster GmbH sowie Münster Marketing bis einschl. 2010

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Der Rat nimmt den Bericht über die dargestellte Ausgangslage (Anlage der Vorlage = Anlage 6 der Originalniederschrift) zur Kenntnis.
2. Der Rat beschließt, die Finanzformeln für die städtischen Gesellschaften Westfälische Bauindustrie GmbH, Westfälischer Zoologischer Garten GmbH, Halle Münsterland GmbH auf der Basis der bisher bestehenden Managementkontrakte bis einschließlich für das Jahr 2010 fortzuschreiben.

3. Münster Marketing erhält ab 2009 einen Ausgleich für Tarifierpassungen im öffentlichen Dienst in Höhe von 48 000 € (ca. 3 % Personalkostenerhöhung).“

**Punkt 10 der Tagesordnung
V/0589/2008**

Zentrumserweiterung Nienberge

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Die Zentrumserweiterung Nienberge wird - entsprechend der Empfehlung der Jury vom 16.05.2008 - auf der Grundlage des Projektentwurfes 'Bleckmann & Krys Architekten / WVA GmbH' (Anlage 1 der Vorlage = Anlage 7 der Originalniederschrift) weiterverfolgt.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass zur Umsetzung der Zentrumserweiterung
 - ein Bebauungsplan, fokussiert auf den vorliegenden städtebaulichen Entwurf (Beschlusspunkt 1), als Angebotsplanung ohne ergänzende vertragliche Bindungen erstellt wird, und dass
 - die Grundstücksvergabe an den Investor bedingungsfrei und ohne Realisierungsverpflichtung erfolgen wird.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kostenregelungen im Zusammenhang mit der Grundstücksvergabe getroffen werden.“

**Punkt 11 der Tagesordnung
V/0260/2008**

Kindertagesbetreuungsbericht 2008

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 12 der Tagesordnung
V/0558/2008**

**Umsetzung des § 16 Absatz 3 SGB II bei der Stadt
Münster - Arbeitsgelegenheiten mit
Mehraufwandsentschädigung**

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 13 der Tagesordnung
V/0576/2008**

**Beitritt zum "Covenant of Mayors - Konvent der
Bürgermeister - eine Initiative der EU-
Kommission" und zur "EUROCITIES - Declaration
on Climate Change"**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Die Stadt Münster tritt der Klimaschutzinitiative der EU-Kommission 'Covenant of Mayors - Konvent der Bürgermeister' bei.

2. Die Stadt Münster unterzeichnet die Erklärung der EUROCITIES - Mitgliedstädte 'Declaration on Climate Change'.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass durch den Beitritt bzw. die Unterzeichnung der beiden Initiativen keine Kosten entstehen.“

Punkt 14 der Tagesordnung V/0593/2008	Fortführung der Teilnahme am European Energy Award
--	---

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Die Stadt Münster beteiligt sich vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land NRW in Höhe von 18.500 Euro für weitere drei Jahre am European Energy Award.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Teilnahme am European Energy Award Gesamtkosten von 27.132 Euro entstehen, wobei sich durch einen Förderanteil des Landes NRW von 18.500 Euro der Eigenanteil der Stadt Münster auf 8.632 Euro über drei Jahre reduziert.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2008, Finanzplan und Investitionsprogramm 2007 – 2011 wie folgt zur Verfügung:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe Teilergebnisplan (Zeile)	1401 13	Übergreifender Umweltschutz Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	2008 2009 2010	7.854 7.845 11.424	
Insgesamt:				27.132	

Einnahmen Förderzuschuss des Landes NRW					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe Teilergebnisplan (Zeile)	1401 2	Übergreifender Umweltschutz Zuwendungen und allg. Umlagen	2008 2009 2010	6.000 6.000 6.500	apl. Einnahme dito dito
Insgesamt:				18.500	

Eigenanteil					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kungen
Produktgruppe Teilergebnisplan (Zeile)	1401 13	Übergreifender Umweltschutz Aufwendungen für Sach-/ Dienstleistungen	2008 2009 2010	1.854 1.845 4.924	
Insgesamt:				8.632"	

**Punkt 15 der Tagesordnung
V/0638/2008**

**4. Entwicklungspolitischer Nord-Süd-Preis der
Stadt Münster / bürger:sinn:stiftung 2008**

Der Hauptausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 16 der Tagesordnung

Bauleitplanung

Punkt 16.1 der Tagesordnung

Stadtbezirk West

**Punkt 16.1.1 der Tagesordnung
V/0609/2008/1**

**Bebauungsplan Nr. 486: Mecklenbeck - verlegte
Heroldstraße / neuer DB-Haltepunkt
1. Beschluss über die Stellungnahmen
2. Satzungsbeschluss**

Es lag eine Ergänzung zur Vorlage vor.

Die Vorlage und die Ergänzungsvorlage wurden ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 16.1.2 der Tagesordnung
V/0560/2008**

**1. Verlängerung der Veränderungssperre Nr. 98 für
den Bereich Albachten - Osthofstraße / Sendener
Stiege / Eckernstiege / Bahnlinie Münster-
Recklinghausen**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Die nachfolgende Satzung wird beschlossen:

Satzung

der Stadt Münster zur 1. Verlängerung der Geltungsdauer
der Satzung über die Veränderungssperre Nr. 98 für den
Bereich Albachten – Osthofstraße / Sendener Stiege /
Eckernstiege / Bahnlinie Münster-Recklinghausen

Der Rat der Stadt Münster hat am _____ aufgrund der § 17 (1) Baugesetzbuch und der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NRW folgenden Beschluss gefasst:

Die Geltungsdauer der Satzung über die Veränderungssperre Nr. 98 für den Bereich Albachten – Osthofstraße / Sendener Stiege / Eckernstiege / Bahnlinie Münster-Recklinghausen wird um 1 Jahr bis zum 22.11.2009 verlängert.

Die Veränderungssperre tritt außer Kraft, sobald und soweit für den Geltungsbereich der Satzung die Bauleitplanung rechtsverbindlich abgeschlossen ist.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 16.2 der Tagesordnung

Stadtbezirk Hiltrup

Punkt 16.2.1 der Tagesordnung V/0629/2008

24. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Hiltrup im Stadtteil Berg Fidel im Bereich nördlich und südlich des Sonnenbergweges Beschluss zur Änderung

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Der fortgeschriebene Flächennutzungsplan der Stadt Münster wird gemäß § 2 (1) und (4) Baugesetzbuch (BauGB) im Bereich südlich des Sonnenbergweges dahingehend geändert, dass eine Teilfläche der dort als Fläche für die Landwirtschaft dargestellten Fläche zukünftig als Gewerbegebiet dargestellt wird.

Die südlich des neu dargestellten Gewerbegebietes weiterhin dargestellten Flächen für die Landwirtschaft erhalten die zusätzliche Kennzeichnung als Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft, hier: Flächen für vorwiegend flächenhafte Maßnahmen.

Ein Teil der nördlich des Sonnenbergweges als Fläche für Bahnanlagen dargestellten Fläche wird zukünftig als Grünfläche mit der Zweckbestimmung 'Maßnahme zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft' dargestellt.

II. Kosten/Folgekosten

Durch die Flächennutzungsplanänderung entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 16.3 der Tagesordnung**Stadtbezirk Südost****Punkt 16.3.1 der Tagesordnung
V/0636/2008****Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 514: Haus
Lütkenbeck
Aufstellungsbeschluss**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

1. Für den Bereich des Hauses Lütkenbeck ist gemäß § 2 (1) i. V. m. § 12 Baugesetzbuch (BauGB) ein vorhabenbezogener Bebauungsplan zur Festsetzung u. a. eines Wohngebäudes aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegt das folgende Grundstück:
Gemarkung Münster, Flur 156, Teil des Flurstücks 45.

2. Auf eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB (Bürgeranhörung) wird verzichtet.

II. Kosten/Folgekosten

Durch den Beschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 16.4 der Tagesordnung**Stadtbezirk Ost****Punkt 16.4.1 der Tagesordnung
V/0595/2008****25. Änderung des Flächennutzungsplanes für den
Bereich südlich Wolbecker Straße / östlich B 51 im
Stadtteil St. Mauritz
Beschluss zur Änderung**

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 16.4.2 der Tagesordnung
V/0596/2008****Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 506: St.
Mauritz - südlich Wolbecker Straße /
östlich B 51
Beschluss zur Aufstellung**

Die Vorlage wurde ohne Beratung und Beschlussfassung in den Rat geschoben.

**Punkt 17 der Tagesordnung
V/0671/2008**
**Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und
sonstigen Gremien**

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft
beratende Mitglieder (sachkundige Einwohner/innen)

auf Vorschlag des Beirates für Stadtgestaltung

Mitglieder		Stellvertretung	
		3.	Wilhelm Walterscheid Sentruper Str. 210 48149 Münster Gregor Bocianowski Schneidemühler Str. 81 48159 Münster

2. Beirat Theaterhaus Pumpenhaus gGmbH
die Leitung des Kulturamtes

Mit Wirkung vom 01.09.2008 wird folgende Umbesetzung beschlossen:

Mitglieder		Stellvertretung	
7.	Klaus Ehling Frauke Schnell		

3. Münsterland Touristik – Grünes Band – e.V.
Mitgliederversammlung
Vertreter der Stadt Münster

Mitglieder		Stellvertretung	
	Hermann Meyersick Bernadette Spinnen		Elisabeth Vogelsang Petra Panske

Die Besetzung der Stellvertretung wird mit Wirkung vom 01.09.2008 beschlossen.

4. Westfälische Bauindustrie GmbH
Aufsichtsrat

von der CDU-Fraktion

Mitglieder		Stellvertretung	
1.	RF Elfriede Dalla Riva Hanning RH Georg Berding	1.	RH Georg Berding RH Dr. Veit Christoph Baecker

5. Technologieförderung Münster GmbH
Aufsichtsrat

von der CDU-Fraktion

Als Vertreter der Wirtschaftsförderung Münster GmbH im Aufsichtsrat der Technologieförderung Münster GmbH wird gewählt:

Mitglieder		Stellvertretung	
2.	RF Elfriede Dalla Riva Hanning RF Maria-Elisabeth Kosmider	2.	RF Maria-Elisabeth Kosmider RH Karl Kleine-Wilke

Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderung Münster GmbH hat darauf hinzuwirken, dass ein Gesellschafterbeschluss bei der Wirtschaftsförderung Münster GmbH gefasst wird, dass eine entsprechende Entsendung in den Aufsichtsrat der Technologieförderung Münster GmbH vorgenommen wird.“

Punkt 18 der Tagesordnung
AH/0001/2008

Baustellen pünktlich abschließen

Folgender Antrag der FDP-Fraktion lag vor:

“FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Münster

Antrag Nr. A-H/0001/2008
vom 11.08.2008

Antrag

Baustellen pünktlich abschließen

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Bei Einzelvergaben für Tiefbauarbeiten an wichtigen Verkehrsachsen in Münster vereinbart die Verwaltung zukünftig im rechtlich zulässigen Rahmen Vertragsstrafen für den Fall, dass Bauarbeiten nicht im vorgesehenen Zeitrahmen abgeschlossen werden. Verzögerungen aufgrund von Faktoren, die von den Auftragnehmern nicht beeinflusst werden können (Wetter etc.), bleiben davon ausgenommen.“

Herr **Dr. Tillmann** schlug vor, dass die Verwaltung den Sachverhalt aufbereiten und dem Hauptausschuss einen Vorschlag zum weiteren Verfahren unterbreiten wird.
Gegen den Vorschlag erhob sich kein Widerspruch.

Punkt 19 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

gez.
Dr. Berthold Tillmann
Vorsitz

gez.
Jürgen Kupferschmidt
Schriftführung